

AUTOS *TEST* TECHNIK

**mot**

Sonderdruck aus

Nr. 7/2001

mit freundlicher  
Empfehlung

Felds ☎ 0661/83303  
Hofleber ☎ 06657/8011  
Hünfeld ☎ 06652/9330  
Tann ☎ 06652/5000

*opel-fahr*



**Kaufberatung**

Der richtige **Opel Vectra**

für Sie





## INHALT

- **Karosserie und Ausstattung**  
Was bieten die Versionen?  
Welche Extras lohnen? Seite 2
- **Antrieb und Fahren**  
Vier Benziner und zwei Diesel  
stehen zur Wahl Seite 6
- **Finanzierung**  
Bar zahlen oder leasen?  
Lohnen sich die Diesel? Seite 10

# Im Spiegel der

Mit neuem Motorenprogramm und besserer Ausstattung stemmt sich Opel gegen den zunehmenden Druck im Jahr 2002 der Nachfolger des Vectra an den Start geht. Die mot-Kaufberatung hilft

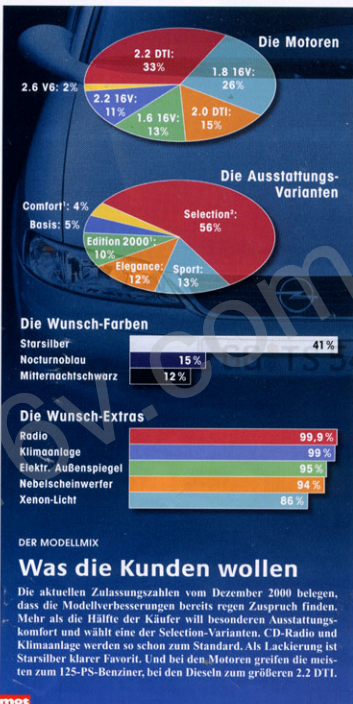


Opel Galan (1)

# Zeit

enden Gegenwind in der Mittelklasse,  
bei der Wahl des passenden Modells.

7/2001



Von: Rudolf Sander  
Fotos: Karl-Heinz Augustin

**M**it außergewöhnlicher Variantenvielfalt, aktualisiertem Motorenprogramm, Verbesserter Qualität und attraktiverer Ausstattung schickt Opel seine Mittelklasse-Limousine in das letzte Baujahr. Angeboten werden die drei Karosserieversionen Stu-

fenheck, Fließheck und der Kombi Caravan sowie vier Ausstattungslinien. Kombiniert mit den sechs möglichen Motoren, ergibt sich so eine enorme Vielfalt: In der Vectra-Preisliste stehen 96 verschiedene Modelle, vom viertürigen 1,6-Liter-Basis-Benziner mit 100 PS für 35 425 Mark bis zum 55 205 Mark teuren Vectra Caravan mit 170 PS starkem V6-Triebwerk und Elegance-Ausstattung.

Ist die Basisversion ein vernünftiger Einstieg?

Vom Preis-Leistungs-Verhältnis her in jedem Fall. Bei Opel beginnt

der Einstieg in die Mittelklasse bei günstigen 35 000 Mark. Dennoch gibt es keine „Schonkost“ bei der Sicherheitsausstattung. Bereits der Basisbenutzer hat vom ABS über Front-/Seiten-Airbags und Aktivkopfstützen vorn bis hin zu Auto-

matikgürtur und Kopfstützen für die hinteren drei Plätze alles an Bord. Serienstandard sind auch Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung und Diebstahlsicherung, asymmetrisch geteilt umlegbare Rücksitzlehne mit Mittelarmstütze

und Durchlade, Höheneinstellung für Lenkung und Fahrersitz.

Interessant für den Basis-Käufer: Alle Extras, mit Ausnahme von Xenon-Scheinwerfern und Leder-ausstattung, können einzeln geordert werden. Vorbehalten bleibt die Basis-Ausstattung allerdings den beiden kleiner Benzinern und dem Zweiliter-Diesel. Das gilt gleichermaßen für Fließheck-, Stufenheck- und die Kombiversion.

Welche Selection-Version wählen?

Wer mehr Komfort wünscht, muss nicht zwangsläufig „Selection Comfort“ wählen. Die im Vergleich zum Basis-Vectra 4235 Mark teurere Selection-Version bietet nämlich

PREISE						
Opel Vectra	Basis	Selection	Selection Comfort	Selection Free	Sport	Elegance
1.6 16V	35 425	39 660	41 000	41 160	42 960	-
1.8 16V	37 815	42 050	43 550	43 550	45 350	46 385
2.2 16V	-	44 240	45 740	45 740	47 540	48 575
2.6 V6	-	49 035	50 535	50 535	52 335	53 370
2.0 DTI 16V	38 505	42 740	44 240	44 240	46 040	47 075
2.2 DTI 16V	-	44 240	45 740	45 740	47 540	48 575

Alle Preise in Mark, gültig für Stufenheckversion. Aufpreis für Fließheck 715 Mark, für Caravan 1835 Mark

SERIENAUSSTATTUNG			
<ul style="list-style-type: none"> <li>● Aktive Kopfstützen vorn</li> <li>● Antiblockiersystem</li> <li>● Drehzählmessler</li> <li>● Front- und Seiten-Airbags für Fahrer und Beifahrer</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Getellte umklappbare Rücksitzlehne</li> <li>● Höhenverstellbarer Fahrersitz</li> <li>● Kopfstützen (3) hinten</li> <li>● Laderaumbdeckung, Dachreling<sup>1</sup></li> <li>● Lenksäule höhenverstellbar</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Mittelarmlehne hinten mit Durchlade</li> <li>● Mittelkonsole mit Ablagefach</li> <li>● Pollerfilter</li> <li>● Scheibenbremsen, vorn innenbelüftet</li> <li>● Vollwertiges Reservierere</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>● Wipplagersperr</li> <li>● Wärmeschutzverglasung</li> <li>● Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung</li> </ul>

<sup>1</sup> Für Caravan, mit zusätzlicher Ablagebox im Laderaumboden und Sicherheitshemmsitz für den Laderaum

SONDERAUSSTATTUNGEN				
Modell	Basis	Selection	Sport	Elegance
Anhängerguzugvorrichtung, abnehmbar	1195	1195	1195	1195
► Außenpiegel elektrisch einstell- und beheizbar	348	●	●	●
Automatikgetriebe, vier Stufen und drei Fahrprogramme	2050 <sup>2</sup>	2050 <sup>2</sup>	2350	2050 <sup>3</sup>
► Bordcomputer mit Check Control und Multi-Info-Display	482	482	●	●
Diebstahlwarnanlage	555	555	555	555
► Fensterheber elektrisch, vorn	735	●	●	●
GPS-Modul für Radio CCRT 700 zur Nutzung von OnStar-Service	420	420	420	420
► Klimaanlage/ Klimaautomatik	2040/ 2925	- / ●	● / 885	- / ●
Lederausstattung	-	2430	688	●
Metall-Lack	815	815	815	815
► Nebelscheinwerfer	267	●	●	●
Niveauregulierung (für Caravan)	1165	1165	-	1165
Opel-Fix-Kindersitz mit Sicherheitsgurt und Sitzschale	307	307	307	307
Parkpilot	735	735	735	735
Radio mit 4-fach CD-Wechsler	1835	595	595	●
Radio mit 4-fach CD-Wechsler und Navigationssystem	3495	2255	2255	1660
Schiebe-/Ausstelldach	1560	1560	1560	1560
Sitzhöhenverstellung für Beifahrersitz	206	206	206	●
Solar-Reflex-Windschutzscheibe	296	296	296	●
Sportsitze vorn, mit ausziehbarer Oberschenkelauflage	642	642	●	642
Standheizung mit Zeitschaltuhr <sup>4</sup>	2800	2800	2800	2800
Telefonerba-Vorrichtung <sup>5</sup>	342	342	342	342
Telefonerbausatz mit Sprachsteuerung für D-Netz-Handys	-	1450	1450	1450
Trail-Paket (Anhängerguzugvorr., Niveauregulierung für Caravan)	1885	1885	-	1625
Vorrichtung für Opel-Fix-Kindersitz	42	42	42	42
Winterpaket (Sitzheizung vorn, Scheinwerfer-Druckreinigung)	805	805	-	●
Xenon-Scheinwerfer mit Reinigungsanlage	-	1233	●	●

● = Serie - ○ = Nicht lieferbar - ► = Empfehlenswerte Extras - <sup>1</sup> = 4-fach für Hinterräder - <sup>2</sup> = Für 1.6 16V - <sup>3</sup> = Für Benzinmotor ab 1.8 16V inklusive Geschwindigkeitsregler - <sup>4</sup> = Nur für 1.6 16V und 1.8 16V mit Schaltgetriebe - <sup>5</sup> = Für D-Netz-Telefone der Marken Ericsson, Motorola, Nokia und Siemens

AUSSTATTUNGSLINIEN	
<b>■ Selection</b>	Abweichend von der Serienausstattung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Außen Spiegel el. einstell- und beheizbar</li> <li>● Elektrische Fensterheber vorn</li> <li>● Klimaautomatik</li> <li>● Lederlenker</li> <li>● Leichtmetallräder 6J x 15</li> <li>● Nebelscheinwerfer</li> <li>● Radio mit CD-Spieler</li> <li>● Traktionskontrolle TC Plus<sup>1</sup></li> <li>● Triple-Info-Display</li> </ul>
<b>■ Selection Comfort</b>	Abweichend von Selection-Ausstattung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Elektr. Fensterheber vorn und hinten</li> <li>● Geschwindigkeitsregler<sup>1</sup></li> <li>● Metall- oder Mineraleffekt-Lack</li> <li>● Xenon-Licht</li> </ul>
<b>■ Selection Free</b>	Freie Wahl von Sonderausstattungen zusätzlich zu Selection im Wert von mindestens 3000 Mark
<b>■ Sport</b>	Abweichend von Selection-Ausstattung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● Bordcomputer</li> <li>● Klimaanlage</li> <li>● Leichtmetallräder 7J x 17</li> <li>● Sportsitze und Sportfahrwerk</li> <li>● Xenon-Licht</li> </ul>
<b>■ Elegance</b>	Abweichend von Selection-Ausstattung: <ul style="list-style-type: none"> <li>● El. Fensterheber vorn und hinten</li> <li>● Lederausstattung</li> <li>● Leichtmetallräder 6J x 16</li> <li>● Xenon-Licht</li> </ul>

<sup>1</sup> Nur für 2.2 16V, 2.6 V6 - <sup>2</sup> Nicht für 1.6 16V

schon fast alles, was das Herz begehrt: Zum Beispiel eine gradgenau regelbare Klimaautomatik, elektrische Fensterheber vorn und beheizbare Außenspiegel, CD-Radio inklusive Fernbedienung am Lederlenkrad, Leichtmetallräder und Nebelscheinwerfer.

Den zweifelhaften Komfort einer Metallic-Lackierung aus dem gleichnamigen Zusatzpaket kann man sich getrost sparen oder – wie die sinnvollen Xenon-Scheinwerfer – gesondert bestellen.

Eine interessante Alternative ist Wahlmöglichkeit drei. Bei „Selection Free“ ist der Name Programm: Zusätzlich zur seriennäßigen Ausstattung Selection hat der Kunde die freie Auswahl an Sonderausstattungen im Mindestwert von 3000 Mark. Überschreitet der Gesamtwert der Sonderausstattungen diese Summe, so ist der Differenzbetrag zu zahlen.

### Sportversion nur für starke Topmodelle?

Nein. Dynamisch orientierte Vectra-Kunden müssen nicht unbedingt PS-stärke und damit teure Motoren unter der Haube haben, wenn sie Wert auf sportliche Accessoires legen. Das Dreispeichen-Lederlenkrad macht sich im wirtschaftlichen Basisdiesel genauso gut wie Bordcomputer, Sportsitze und Klimaanlage.

Das sieht Opel wohl auch so und bietet das Paket für das gesamte Motorenprogramm an. Das sportliche Outfit wird hauptsächlich von den modifizierten Stoßfängern, der um 20 Millimeter tiefer gelegten Karosserie, dem üppigen Auspuff-Endrohr und den attraktiven 17-Zoll-Alu-Rädern im Fünfspeichen-Design bestimmt.

### Komfortsteigerung mit „Elegance“?

Prinzipiell schon, doch die 4335 Mark teure Schönheitskur lohnt in erster Linie für Liebhaber edlen Leders – sie bekommen die feinen Bezüge praktisch gratis zu den sonstigen Komfort-Features. Dicke Velours-Tepiche gehören ebenso dazu wie Bordcomputer, Radio mit CD-Wechsler, 16-Zoll-Leichtmetallräder, Tempomat und Xenon-Licht. Kein Thema ist die Elegance-Ausstattung für das Basismodell – der Einstieg beginnt bei 1.8 16V und 46.385 Mark. **mot-Tipp:** Modell

Selection wählen und Extras einzeln aus der Preisliste ordern.

### Nützliche Extras und praktische Pakete?

Auch wenn das Kindersitz-System „Opel Fix“ heißt – der Service fürs Kind beginnt beim Vectra noch immer in der Aufpreisliste. Die Vorrüstung für das Kindersitz-Haltesystem auf der Rücksitzbank kostet 42 Mark, die eigentliche Sicherheitsausstattung reicht vom Babykissen (21 Mark) bis zum Kindersitz plus Tisch (307 Mark).

Mit dem Zwang zur Preisprecheinrichtung fürs Telefon wird die

angebotene Sprachsteuerung (außer Basis-Vectra) zur feinen Empfehlung: Vieltelefonierer werden das „Professional Voice System“ rasch zu schätzen wissen.

Auch der „Parkpilot“ für 735 Mark könnte sich schnell bezahlt machen. Ebenso wie das Winterpaket, zu dem beheizte Vordersitze und eine Scheinwerfer-Hochdruck-Reinigungsanlage gehören.

Die für eine höhere Zuladung in puncto Fahrsicherheit und Federungskomfort wichtige Niveauregulierung gibt es leider nur für den Caravan – am besten als Bestandteil des „Trail-Pakets“ bestellen, zu dem für 1885 Mark dann außerdem noch

eine abnehmbare Anhängerzugvorrichtung und ein Tempomat gehören.

### Radio, CD-Wechsler, Navigation?

Am besten gleich in dieser Kombination bestellen, denn so spart man viel Geld für teure Einzelbausteine bei der Nachrüstung und bekommt mit dem Siemens-System eine der fixesten und intelligentesten Anlagen im Multimediabereich – sinnvoll zu ergänzen noch mit dem Mobilitäts-Service OnStar, der im Not- oder Pannenfall für schnelle Hilfe sorgt.



**EMPFEHLENSWERT** sind – auch für die Elegance-Version – die gut ausgeformten Sportsitze (642 Mark) mit ausziehbarer Oberschenkelauflage. Die Lederausstattung (sonst 2430 Mark) ist hier Serie



**BEDINGT EMPFEHLENSWERT** – die Sitzheizung ist nur über das Winterpaket (805 Mark) zu haben. **EMPFEHLENSWERT** ist die gradgenau einstellbare Klimaautomatik



**SEHR EMPFEHLENSWERT** – zum hervorragenden Licht der Xenon-Scheinwerfer (1233 Mark) mit dynamischer Leuchtwertenregulierung gehört eine wirksame Hochdruck-Reinigungsanlage

# Auf der richtigen Spur

Das Vectra-Motorenprogramm wurde zum Modelljahr 2001 komplett erneuert. Vier Benziner und zwei Diesel stehen zur Wahl, die ein Leistungsspektrum von 100 bis 170 PS abdecken.

Von: Rudolf Sander

Fotos: Karl-Heinz Augustin

**D**ie Zielrichtung der die Motoren-Konstrukture war klar: Erweitertes Leistungsspektrum, weniger Verbrauch, mehr Fahrkomfort und ein breiteres Angebot lautete die Devise.

Highlights der aktuellen Vectra-Motorenpalette sind ein 147 PS

starker Vierzylinder-Benziner und der brandneue, 125 PS leistende Turbodiesel – beide mit jeweils 2,2 Liter Hubraum.

## Reicht der 1,6-Liter für den Vectra aus?

Eindeutig ja. Mit 100 PS als Einstiegsmotorisierung ist man in der Mittelklasse im Allgemeinen und beim Vectra im Besonderen

recht gut bedient. Der Vierzylinder-motor verrichtet seine Arbeit unauffällig: Erstaunlich gelassen verhilft er der immerhin 1,3 Tonnen schweren Limousine zu ähnlich guten Fahrleistungen, wie sie ein BMW 316i vorlegt.

Der Viertakter bleibt dabei über den gesamten Drehzahlbereich angenehm leise, erst ab 5000/min klingt er etwas angestrengt. Tempo 100 ist in rund 12 Sekunden er-

reicht, und mit entsprechendem Anlauf kratzt der Vectra bei forcierter Autobahnfahrt schon mal an der 200-km/h-Schwelle.

Seine Stärke liegt jedoch eher in der ruhigeren Gangart und dem dann günstigen Verbrauch – im Euromix 7,2 Liter, die bei verhaltener Fahrweise auch in der Praxis realistisch sind. So lässt es sich respektabel reisen und trefflich sparen, zumal man im Vergleich zum erwähnten

## TECHNISCHE DATEN

Modell	1.6 16V	1.8 16V	2.2 16V	2.6 V6	2.0 DTI 16V	2.2 DTI 16V
<b>Motor</b>						
Zylinderzahl / Anordnung	4 / Reihe	4 / Reihe	4 / Reihe	6 / V	4 / Reihe	4 / Reihe
Leistung	74 (100) / 6000	92 (125) / 5600	108 (147) / 5800	125 (170) / 5800	74 (100) / 4300	92 (125) / 4000
Max. Drehmoment	150 / 3600	170 / 3800	203 / 4000	260 / 3600	230 / 1950	270 / 1500
Bohrung / Hub	79,0 / 81,5	80,5 / 88,2	86,0 / 94,6	83,2 / 79,6	84,0 / 90,0	84,0 / 98,0
Hubraum	1598	1796	2198	2597	1994	2171
Verdichtung / Kraftstoff	10,5 : 1 / Super	10,5 : 1 / Super	10,0 : 1 / Super	10,0 : 1 / Super	18,5 : 1 / Diesel	18,5 : 1 / Diesel
Leistungsgewicht	kg pro PS	13,3	10,8	9,7	14,5	11,8
Ventile pro Zylinder	4	4	4	4	4	4
Aufladung / max. Ladedruck	bar	–	–	–	0,89	0,94
<b>Kraftübertragung / Bremsen</b>						
Getriebe	Schalt / Fünftang	Schalt / Fünftang	Schalt / Fünftang	Schalt / Fünftang	Schalt / Fünftang	Schalt / Fünftang
Gangstufen	3,73 / 2,14 / 1,41 / 1,12 / 0,89	3,73 / 2,14 / 1,41 / 1,12 / 0,89	3,58 / 2,02 / 1,35 / 0,98 / 0,81	3,58 / 2,02 / 1,35 / 0,98 / 0,81	3,58 / 1,89 / 1,19 / 0,85 / 0,69	3,67 / 1,88 / 1,18 / 0,89 / 0,66
Achsübersetzung	3,94	3,74	3,95	3,84	3,74	3,61
Bremsen	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286	Belüftete Scheiben / 288 Scheiben / 286
Radgröße	vorh. / 6 mm Serie	6 J x 15	6 J x 15	6 J x 15	6 J x 15	6 J x 15
Bereifung	195/65 R 15 H	195/65 R 15 H	195/65 R 15 V	195/65 R 15 V	195/65 R 15 T	195/65 R 15 H
<b>Karosserie</b>						
Zulässiges Gesamtgewicht	kg	1785	1800	1875	1920	1905
Leergewicht / Zuladung	kg	1330 / 455	1345 / 455	1420 / 455	1423 / 497	1450 / 455
Anhängelast gebremst / ungebremst	kg	1200 / 665	1300 / 670	1500 / 695	1500 / 695	1300 / 725
Tankinhalt	Liter	60	60	60	60	60
<b>Fahrleistungen und Verbrauch</b>						
Höchstgeschwindigkeit	km/h	193	208	218	230	195
Beschleunigung 0 – 100 km/h	s	12,5	10,5	9,5	8,5	13,0
EU-Zyklus inner- / außerorts	L/100 km	9,9 / 5,7	11,0 / 6,0	12,0 / 6,3	14,0 / 7,2	7,7 / 4,5
Euromix	L/100 km	7,2	7,8	8,4	9,7	5,7
Tankreichweite <sup>1</sup>	ca. 830	ca. 770	ca. 710	ca. 620	ca. 1050	ca. 920

Alle Daten Werkangaben. Die genannten Werte beziehen sich auf die wertigste Stufenkonfiguration. Die Caravan-Versionen weisen wegen davon abweichender Gewichte und Übersetzungen andere Fahrleistungen- und Verbrauchswerte auf und unterscheiden sich auch in den zulässigen Anhängelasten. – <sup>1</sup> Auf Basis des Euromix Verbrauchswertes

Stand: März 2001

3er-BMW schon mal ansehnliche 7000 Mark Preisvorteil „auf der Kante“ hat.

Dass der Ecotec-Motor die strenge Euro-4-Norm erfüllt, rundet den sauberen Gesamteindruck ab. Einzige Einschränkung für den Kleinen: Wer den Vectra Caravan im Visier hat und den Kombi öfter mit höherer Zuladung und als Lastesel einzusetzen gedenkt, sollte mindestens eine Hubraumnummer größer einsteigen.

### **1,8 Liter – mehr Hubraum, mehr Leistung, mehr Fahrspaß?**

De facto, ja. Aber der „Löffel Butter mehr“ macht das Kraut nicht fett. Zwar kraftvoller im Antritt, kann der 25 PS stärkere 1,8-Liter bei den Elastizitätsmessungen keinen nennenswerten Vorteil verbu-

chen, scheint dafür – zumindest subjektiv – akustisch mehr präsent zu sein. So hält sich der Fahrspaß denn auch in Grenzen und lässt einen erwartungsvoll auf den neuen Top-Vierzylinder schauen, ob der denn nicht alles viel besser kann.

### **2,2 Liter Hubraum und 147 PS – Aufstieg in die Oberliga?**

Zweifellos. Der neue, dank zweier Ausgleichswellen sehr lauf ruhige Leichtmetall-Vierzylinder hat das Zeug zum Bestseller. Er zupft sein Muskelspiel locker aus dem Ärmel, beschleunigt den Mittelklasser in 9,5 Sekunden auf Tempo 100 und ist mit seiner Spitze von 218 km/h stets vorn dabei.

Angenehm zurückhaltend bleibt der muntere Viertventiler hingegen im Geräuschniveau. Die niedrigen

68 dB(A) bei Tempo 130 erreicht nicht einmal der V6. Nimmt man dann noch den günstigen Verbrauch (im Euro mix 1,3 Liter weniger als der V6) und die Tatsache, dass der 2.2 bereits die erst ab 2005 vorgeschriebene Euro-4-Norm erfüllt, so ist der Top-Vierzylinder die bessere Wahl. Erst recht, wenn man die rund 5000 Mark Preisersparnis in Wunsch-Extras investieren kann.

### **Hält der überarbeitete V6 die Spitze?**

Klar, die Top-Motorisierung im Vectra ist nach wie vor der Sechszylinder. Er legt im Hubraum auf 2,6 Liter zu, leistet wie bisher 170 PS, erstarke aber im maximalen Drehmoment auf 250 Nm bei 3600/min (bisher 230 Nm bei 3200/min). Logisch, dass diese Modellversion die schnellste im Vectra-

Programm ist. Der 2,6 V6 beschleunigt in 8,5 Sekunden auf Tempo 100 und erreicht als Höchstgeschwindigkeit 230 km/h.

Wenn man einen gleichermaßen sportlichen und kultivierten Vectra sucht, ist man bei dem Sechszylinder an der richtigen Adresse. Als Sahnehäubchen empfiehlt sich noch die sehr gut zum Kraftpaket passende Vierstufen-Automatik. Zusammen mit der feinen Elegance-Ausstattung addiert sich das Topmodell dann, inklusive edler Leder garnitur, auf im Vergleich zur Mittelklasse-Konkurrenz immer noch sehr günstige 55420 Mark.

### **Die beiden Diesel – mehr als nur sparsam?**

Völlig neu im Motorenprogramm des Vectra ist ein 2,2-Liter-Direkteinspritzer-Turbodiesel mit



✓Ladeflüchtling und 125 PS Höchstleistung. Hier kommt erstmals bei Opel ein Abgasbolader mit variabler Turbinengeometrie (VTG-Lader) zum Einsatz.

Im Vergleich zum Zweiliter überzeugt vor allem die harmonische Leistungsentfaltung und die Souveränität, mit der der Topdiesel in einem breiten Drehzahlbereich zur Sache geht. So steht das maximale Drehmoment mit 270 Nm von 1500 bis 2700/min bereit.

Entsprechend gut sind die Fahrleistungen: Nur 10,4 Sekunden vergehen, bis Tempo 100 erreicht ist, und als Spitzentempo erreicht der Powerdiesel 207 km/h.

Trotz dieser Dynamik ermittelte mot für den Selbstzünder einen Testverbrauch von nur 7,0 Litern. Noch knauseriger gibt sich die 100-PS-Dieselsonversion; sie kam im Test mit nur 6,6 Litern über die Runden und ermöglicht damit einen Aktionsradius von rund 900 Kilometern mit einer Tankfüllung.

Dennoch gilt unsere Empfehlung dem Vectra mit dem 2.2 DTI unter der Haube – der kräftige Durchzug des Turbodiesel schon aus dem Drehzahlkeller heraus und die gleichmäßige Leistungsentfaltung machen ihn zum idealen Zugpferd für Lasten und Anhänger jeglicher Art.

Beide Diesel sind, wie übrigens auch der Sechszylinder-Benziner, nach Euro 3 zertifiziert.

### Das Fahrwerk – sicher und komfortabel?

Das DSA-Fahrwerk (Dynamic Safety) des Vectra mit langem Radstand, breiter Spur und aufwendiger Mehrlenker-Hinterachse bietet in Verbindung mit der feinfühligem Servolenkung guten Komfort und hohe Fahrsicherheit. In bewährter Frontriedler-Manier schiebt er in zu schnell angegangenen Kurven gutmütig untersteuernd über die Vorderräder nach außen und bleibt

so im Grenzbereich problemlos beherrschbar.

Das Traktionskontrollsystem TC Plus, das sowohl ins Bremssystem als auch ins Motormanagement eingreift, um ein Durchdrehen der Antriebsräder zu verhindern, bleibt aber ausschließlich den Modellen 2.2 16V und 2.6 V6 als Serienausstattung vorbehalten. Noch düsterer sieht's im Hinblick auf das schon in der Kompaktklasse etablierte Stabilitätssystem ESP aus – Fehlzanzeige beim Vectra.

Wird der Vectra mit Sport-Ausstattung geordert, sind zwangsläufig leichte Einschränkungen beim Federungskomfort zu akzeptieren. Zwar reagiert das Sportfahrwerk mit der um 20 Millimeter abgesenkten Karosserie und der strafferen Feder-/Dämpfer-Kennung direkter auf Lenkbebefehle des Fahrers, fordert aber auf holpriger Piste spürbar mehr Nehmerqualitäten von den Insassen. Das wird durch die großen 17-Zoll-Leichtmetallräder mit 215/45er-Bereifung nicht besser.

### Der Caravan – der besondere Vectra?

Bei den Abmessungen und Möglichkeiten schon, im Hinblick auf Komfort und Fahrsicherheit nicht. Oder doch? Ab dem 1,8-Liter-Motor ist das sehr zu empfehlende „Trail“-Paket zu bekommen – mit abnehmbarer Anhängerkupplung, Geschwindigkeitsregler und automatischer Niveauregulierung. Diese sorgt dafür, dass die Karosserie unabhängig von der Zuladung immer

auf gleicher Höhe bleibt. Das verbessert im Vergleich zur beladenen Limousine die Fahrsicherheit und sichert dem Kombi stets gleich bleibenden Federungskomfort. Eine Ablagebox im Gepäckraum, Dachreling, Laderaumabdeckung und ein hinter den Vordere- oder Rückseite positionierbares Sicherungsnetz sind praktische Serienzubehör.

### SCHALTEN: MANUELL ODER PER AUTOMATIK?

## Wahl-Programm

Alle Motoren sind serienmäßig mit manuellem Fünfganggetriebe kombiniert. Die großen, 147 und 170 PS starken Benzin- und beide Diesel werden per Seilzug geschaltet. Vorteil: besserer Schaltkomfort durch geringere Bedienkräfte.

Wer nicht selbst schalten und kuppeln will, kann für die Benzin- ein elektronisch gesteuertes Automatikgetriebe ordern – zwar nur als Vierstufenversion, aber mit drei unterschiedlichen Fahrprogrammen und einer feinen Spritsparteknik, die beim Stillstand des Fahrzeugs und bei betätigter Bremse selbsttätig von der Fahr-

in die Neutralstufe schaltet. Beim Anfahren wird der Kraftschluss automatisch wieder hergesteuert. Das Sparpotenzial, vor allem beim Stop-and-go-Verkehr, beziffert Opel mit bis zu drei Prozent.

Die Automatik überzeugt, speziell beim starken Sechszylinder, mit ihrer komfortbetonten Auslegung. In Stufe D schaltet sie im Teillastbetrieb zügig und fast unmerklich ohne lästiges Rucken hoch. Auch bei wechselndem Geländeprofil reagiert sie nicht mit



Zur Wahl steht bei der **VIERSTUFEN-AUTOMATIK** ein Sportmodus, in dem für schnelles Beschleunigen erst später hochgeschaltet wird

hektischem Hin- und Herschalten – so lässt es sich lange spritsparend und bei gutem Geräuschkomfort im hohen Gang dahin rollen.

Modell	MESSWERTE <b>mot</b>					
	1.6 16V	1.8 16V	2.2 16V	2.6 V6 <sup>1</sup>	2.0 DTI 16V	2.2 DTI 16V
<b>■ Beschleunigung</b>						
0 bis 60 km/h	s	5,3	4,5	4,3	5,3	4,3
0 bis 100 km/h	s	12,7	10,5	9,8	9,4	12,5
0 bis 120 km/h	s	18,0	15,2	13,2	13,0	17,8
0 bis 140 km/h	s	25,8	21,2	17,6	17,0	27,3
0 bis 160 km/h	s	38,2	33,3	24,1	23,0	34,5
<b>■ Durchzug</b>						
60 bis 100 km/h (IV. Gang)	s	11,9	11,8	10,5	6,5 <sup>1</sup>	11,5
60 bis 120 km/h (IV. Gang)	s	18,4	17,7	16,0	10,1 <sup>1</sup>	17,8
80 bis 120 km/h (V. Gang)	s	17,7	17,3	14,5	7,1 <sup>1</sup>	14,9
80 bis 140 km/h (V. Gang)	s	25,5	24,6	23,3	12,3 <sup>1</sup>	25,1
<b>■ Gangschichten</b>						
I/II	km/h	60 / 87	53 / 92	52 / 94	69 <sup>1</sup> / 126 <sup>1</sup>	39 / 80
III/IV	km/h	136 / 163	139 / 170	142 / 191	185 <sup>1</sup>	124 / 160
<b>■ Innengeräusche</b>						
50 / 100 km/h (IV. Gang)	dB(A)	58 / 71	57 / 68	57 / 66	58 <sup>1</sup> / 69 <sup>1</sup>	57 / 63
130 / 160 km/h (V. Gang)	dB(A)	72 / 75	72 / 73	68 / 73	70 <sup>1</sup> / 72 <sup>1</sup>	69 / 75
<b>■ Verbrauch</b>						
Testmittel	l/100 km	8,7 S	8,4 S	9,2 S	10,8 S <sup>2</sup>	6,6 D

Kraftstoffe: D = Diesel, S = Super – <sup>1</sup> in Stufe D – <sup>2</sup> Mit Automatik

Stand: März 2001





## Der Turbo unter den Turbodieseln.



**DTI**

Das Kraftpaket. Mit 125 PS (92 kW) hat der Vectra einen starken Auftritt. Dank neuem 2.2 DTI 16V ECOTEC®-Motor.

Damit sind satte 270 Nm Drehmoment in einem breiten Drehzahlbereich verfügbar. So kann immer kraftvoll beschleunigt werden.

**web@uf**

Neu auf [www.opel.de](http://www.opel.de)  
Web-Café Vectra 049 33 900  
Unverbindliche Preisangabe ab Werk.

Und wie schnell sind Sie beim freundlichen Opel Händler?

**OPEL** 

## Bordcomputer

Reichweite	319 km
Absolutverbrauch	40,5 ltr
Ø-Verbrauch	9,4 l/100km
Mom. Verbrauch	0,0 l/h
Ø-Geschwindigkeit	57 km/h
Wegstrecke	506,7 km

## Einstellungen

11,5°C U1 HR3 TP @ 17:03



# Für scharfe Rechner

Autos der Marke Opel gelten als günstig im Unterhalt. Trifft das auch auf den Vectra zu? Ist der Diesel der günstigere Kauf? Oder besser leasen statt finanzieren?

Von: Peter Wolkenstein  
Fotos: Karl-Heinz Augustin

Der Wind in der Mittelklasse weht für den Opel Vectra derzeit besonders rau. Während die Konkurrenz – VW Passat, Ford Mondeo, Renault Laguna – mit erneuerten Modellen das Käuferinteresse anfährt, muss die Rüsselsheimer Limousine noch ein Jahr durchhalten, bis der Nachfolger erscheint.

Autofahrer, die beim Kauf besonders viel Wert auf niedrige Kosten legen, können von dieser Situation profitieren: Der Vectra wird als Sondermodell Selection (siehe Seite 5) mit großem Preisvorteil angeboten. Aber auch bei den Unterhaltskosten erwarten den Käufer keine Unsummen. Für alle Varianten gel-

ten Serviceintervalle von 30 000 Kilometern, große und kleine Inspektionen im Wechsel. Alle Benziner (außer V6) erfüllen die Grenzwerte der Euro 4 und werden mit 600 Mark Steuerbefreiung belohnt. Die normale Herstellergarantie umfasst nur ein Jahr, gegen Durchrostan haftet Opel hingegen zehn Jahre.

## Gibt es zwischen den verschiedenen Karosserien Unterschieden bei den Kosten?

Ja. In der Tabelle auf Seite 11 sind die Kosten aus Platzgründen beispielhaft nur für die Stufenheck-Limousine als günstigste Vectra-Variante aufgeführt. Während die Fließheck-Version nur im Wertverlust durch den etwas höheren Kauf-

preis nicht mit dem Stufenheck übereinstimmt, unterscheidet sich der beliebte Caravan beispielsweise auch in den Versicherungsklassen. In der Teilkasko ist er stets die teuerste Variante, nicht jedoch in Haftpflicht und Vollkasko. Die exakten Kaskoklassen für alle Karosserie- und Motorversionen stehen im Katalog.

## Vectra 1.6 – der Günstigste im Unterhalt?

Ja, aber nicht mit Abstand. Bei einer Jahresfahrleistung von 15 000 Kilometern wie in der mot-Musterrechnung kostet der Kilometer mit Wertverlust beim Vectra 1.6 16V gegenüber dem 25 PS stärkeren 1.8 16V nur 3,1 Pfennig weniger.

Der kleinste Vectra-Antrieb ist zwar in der Anschaffung 2400 Mark

billiger als der 1,8-Liter, doch die Versicherungskosten stimmen bei beiden überein, bei der Steuer beträgt der Unterschied nur 20 Mark. Da der größere Vierzylinder in der Praxis eher etwas sparsamer ist, sprechen die Folgekosten nicht gegen die Anschaffung der stärkeren Maschine.

## 2,2 statt 1,8-Liter – wesentlich teurer?

Auf den ersten Blick schon, doch dabei ist zu berücksichtigen, dass es den 2,2-Liter erst ab der Ausstattungstufe Selection zu kaufen gibt. Bei den Fix- und Betriebskosten liegt das Niveau spürbar, aber nicht deutlich über dem Vectra 1.8. Angesichts der Qualitäten des größeren Alu-Vierzylinders sind die Mehrkosten jedoch vertretbar.

## Vectra 2.6 V6 – bezahlbarer Luxus?

Es war schon immer etwas teurer, einen Sechszylinder zu fahren – das gilt auch für den Opel Vectra. 4800 Mark Aufpreis sind für den V6 gegenüber dem sehr kultivierten 2,2-Liter-Vierzylinder fällig. Der deutlich höhere Wertverlust zeigt, dass der Opel auf dem Gebrauchtwagenmarkt mit mehr als vier Zylindern nur durch einen kräftigen Preisnachlass an den Mann zu bringen ist.

Fix- und Kraftstoffkosten liegen ebenfalls deutlich über dem Niveau der restlichen Benziner. Einschließlich Wertverlust belastet der Vectra V6 das Budget seines Besitzers mit mehr als einer Mark pro Kilometer – 17 Pfennig mehr als der 2,2-Liter.

## Vectra und Diesel – wirtschaftlich eine sinnvolle Kombination?

Ja, besonders in Kombination mit dem neuen 2,2-Liter-DTI (siehe Diagramm im Kasten rechts). Für den 125 PS starken Diesel verlangt Opel exakt den gleichen Preis wie für den hubraumgleichen Benziner. Somit genügen nach der mot-Mo-Modellrechnung bereits rund 11000 Kilometer pro Jahr, damit der Diesel die höheren Fixkosten egalisiert.

Selbst gegenüber dem leistungsgleichen, aber drehmomentschwächeren 1,8-Liter-Benziner schneidet der 2,2 DTI 16V noch ordentlich ab. Hier sind 27000 Kilometer pro Jahr nötig, um mit dem Diesel wirtschaftlicher zu fahren.

Ebenso viele Kilometer sind auch mit dem Zweiliter-DTI nötig. Bei dieser Jahresfahrleistung lohnt sich der Aufpreis für den 2,2-Liter-Diesel auf jeden Fall, denn bei gleicher Ausstattung notiert Schwacke für den 100-PS-DTI einen höheren

Wertverlust als für den größeren 125-PS-Diesel.

## Kaufen – welche Finanzierung ist ratsam?

Wer den kompletten Kaufpreis nicht bar auf den Tisch legen kann oder will, hat drei verschiedene Möglichkeiten, einen neuen Vectra zu erwerben. Die Opel-Bank bietet neben der klassischen Variante auch die so genannte Ballonfinanzierung. Hier lassen sich die monatlichen Raten reduzieren, weil die Hälfte des Darlehensbetrages erst mit der Schlussrate getilgt wird. Oder der Kunde leiht sich das nötige Geld bei einer externen Bank. Dort sind die Zinssätze zwar höher als bei der Opel-Bank, doch als Barzahler gegenüber dem Opel-Händler lässt sich möglicherweise ein kräftiger Nachlass auf den Listenpreis aushandeln, der die höhere Zinsbelastung mehr als wettmacht – in Anbetracht der schwierigen Marktlage des Vectra stehen hierbei die Chancen nicht schlecht.

Die Opel-Bank verlangt derzeit für die Finanzierung eines Vectra einen effektiven Jahreszins von 6,9 Prozent bei Laufzeiten zwischen 12 und 36 Monaten bei einer Mindestanzahlung von 20 Prozent.

Die von Opel „Smartbuy“ genannte Ballonfinanzierung garantiert die höchste Flexibilität, da die Schlussrate wiederum finanziert oder das Fahrzeug – wie beim Le-

asing – auch wieder an den Händler zurückgegeben werden kann. Die Kreditkosten sind hier am höchsten. Um sich vor den Risiken bei Todesfall oder Erwerbsunfähigkeit zu schützen, ist in allen Fällen der

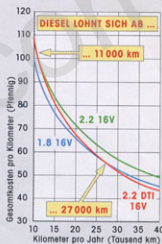
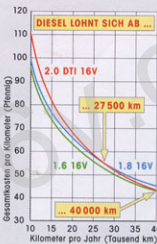
Finanzierung eine Restschuld-Versicherung zu empfehlen.

Leasing verspricht die niedrigsten Monatsraten. Die Gesamtfahrleistung ist aber vorgegeben. Mehrkilometer führen zu Mehrkosten. □

## KOSTENRECHNUNG

### Wann lohnt sich ein Diesel?

Anhand der Schaubilder lässt sich ablesen, ab welcher Fahrleistung der Diesel günstiger kommt als ein Benziner. Die Analyse basiert auf den aktuellen Kraftstoffpreisen, den EuroMix-Verbräuchen, den Fixkosten aus Steuer, Haftpflicht und Vollkasko sowie dem Wertverlust bei dreijähriger Haltedauer. Aus Gründen der Vergleichbarkeit sind alle Motoren mit der Selection-Ausstattung kombiniert, die nur beim 2.2 DTI die günstigste Variante ist.



## FINANZIERUNGS-BEISPIEL

### Opel Vectra Caravan 2.2 DTI Selection

■ Grundpreis	46 075 DM
Comfort-Ausstattung	1500 DM
Niveauregulierung	1165 DM
Winterpaket, in Verbindung mit Xenon-Scheinwerfern	577 DM
Parkpilot	735 DM
■ Gesamtpreis	50 052 DM

## FINANZIERUNG UND LEASING

	Finanzierung	Ballonfinanzierung	Leasing
Anzahlung (20 %)	DM 10 010	10 010	10 010
Darlehensbetrag	DM 40 042	40 042	–
Laufzeit	Monate 36	36	36
Zinssatz	% 6,9 <sup>1</sup>	6,9 <sup>2</sup>	–
Monatsrate	DM 1230	746	644
Restwert	DM 0	20 021 <sup>3</sup>	23 524 <sup>4</sup>

<sup>1</sup> 4238 Mark Kreditkosten – 16835 Mark Kreditkosten – <sup>2</sup> Schlussrate (40 Prozent vom Neupreis) – <sup>3</sup> 47 % vom Neupreis, Gesamtaufzeit 45 000 Kilometer (Stand: März 2001)

## UNTERHALTSKOSTEN

Modell	Typklasse/ Haftpflicht (DM/Jahr) <sup>1,2</sup>	Typklasse/ Teilkasko (DM/Jahr) <sup>1</sup>	Typklasse/ Vollkasko (DM/Jahr) <sup>1,2</sup>	Steuer (DM/Jahr)	Wertverlust (DM/Jahr) <sup>3,4</sup>	Fixkosten (DM/Jahr) <sup>5</sup>	Kraftstoffkosten (DM/Jahr) <sup>6,7</sup>	Inspektion kleine/große (DM) <sup>8,9</sup>	Betriebskosten (DM/Jahr) <sup>4</sup>	Gesamtkosten (DM/Jahr) <sup>4</sup>	Gesamtkosten (P/km) <sup>4,6</sup>
1.6 16V	14/806	23/604	16/1283	160 <sup>1</sup>	5432	2249/7681	2257	254/284	3029	5278/10 710	35,2/71,4
1.8 16V	14/806	23/604	16/1283	180 <sup>1</sup>	5672	2269/7941	2445	275/305	3238	5507/11 179	36,7/74,5
2.2 16V Selection	16/892	26/730	18/1512	220 <sup>1</sup>	6636	2624/9260	2633	292/321	3542	6166/12 802	41,1/85,3
2.6 V6 Selection	17/945	31/878	22/2060	260	8000	3263/11 265	3041	305/335	4059	7324/15 324	48,6/102,2
2.0 DTI 16V	20/1127	32/948	22/2060	540	5776	3727/12903	1462	347/376	2326	6053/11 828	40,4/78,9
2.2 DTI 16V Sel.	20/1127	33/1127	23/2156	594	5900	3877/19777	1667	347/376	2531	6408/12 308	42,7/82,1

Werte beziehen sich auf die jeweils preiswertesten Versionen – <sup>1</sup> Durchschnittssätze BRD – <sup>2</sup> Bei 50 % SF-Rabatt – <sup>3</sup> Eirmige Steuererhöhung ab 600 Mark – <sup>4</sup> Bei 15 000 km Jahresfahrleistung – <sup>5</sup> Jahresfahrleistung bei dreijähriger Haltedauer – <sup>6</sup> Ohne/ mit Wertverlust – <sup>7</sup> Errechnet nach dem EuroMix-Verbrauch – <sup>8</sup> Inspektionsintervalle, kleine Inspektion alle 30 000 km, große alle 60 000 km – <sup>9</sup> Umfasst Öltausch und Arbeitswerte, aber kein weiteres Material. (Stand: März 2001)

DIE SELECTION-INITIATIVE

# Selbstverwirklichen leicht gemacht.

## VECTRA SELECTION FREE:

- 1 Freie Wahl Ihrer Wunsch-Extras - zzgl. zur Basisausstattung (Klimaautomatik, CD-Radio, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Leichtmetallräder, elektr. Außenspiegel und Fensterheber vorn).
- 2 Preisvorteil bis über DM 4.400!



Beim neuen Vectra-Sondermodell Selection Free haben Sie das Sagen und können seine Sonderausstattung ganz nach Ihren persönlichen Wünschen zusammenstellen. Und das, ohne auf den Preisvorteil eines klassischen Sondermodells zu verzichten. Falls Ihnen so viel Freiheit die Entscheidung eher schwerer macht, können Sie zwischen den bereits ab Werk attraktiv ausgestatteten Vectra Selection und Selection Comfort auswählen. Übrigens bieten wir Ihnen Selection-Sondermodelle auch bei Astra und Zafira an. Also, holen Sie sich den Opel, der perfekt zu Ihnen passt! Jetzt bei Ihrem freundlichen Opel Händler.

Wunsch-Extras im Wert von mind. 3.000 Mark. Preisvorteil gegenüber einem entsprechend ausgestatteten Basismodell. Mehr unter [www.opel.de](http://www.opel.de) oder 0 180/555 10 (0,24 DM/Min.).

**OPEL** 